

Telefon +41 (0)52 632 73 61
Fax +41 (0)52 632 72 00
staatskanzlei@ktsh.ch

An die Medien

Aus den Verhandlungen des Regierungsrates

Bereinigung der Motionen- und Postulatesammlung 2004

Der Regierungsrat verabschiedet Bericht und Antrag betreffend die Bereinigung der Motionen- und Postulatesammlung zuhanden des Kantonsrates. Mit diesem Bericht legt die Regierung Rechenschaft über den Stand der vom Kantonsrat erheblich erklärten Motionen und Postulate ab. Der Regierungsrat beantragt die Abschreibung von 5 erledigten Motionen (Motion der FDP-Fraktion betreffend Reformen im kantonalen Gesundheitswesen, Motion Hansruedi Richli betreffend mehr Flexibilität im Besoldungswesen, Motion der SVP-Fraktion betreffend Änderung des Elektrizitätsgesetzes vom 24. Januar 2000, Motion Hans Wanner betreffend Änderung des Gastgewerbegesetzes sowie Motion Christian Heydecker betreffend Mitwirkungsrechte des Grossen Rates) und 2 erledigten Postulaten (Postulat Markus Müller betreffend Tausch der Aktien der Elektrizitätswerk des Kantons Schaffhausen AG sowie Postulat Hansjörg Wahrenberger und Marcel Wenger betreffend Erstellen einer Wirkungsanalyse zum Massnahmenpaket zur Entlastung des Staatshaushaltes ab 2004 sowie zu den weiteren angekündigten Strukturmassnahmen).

Fristverlängerung beantragt der Regierungsrat für 1 Motion (Motion der Spezialkommission "Gesetz über die regionalen Verkehrsbetriebe" betreffend Revision des Gesetzes über die Förderung des regionalen öffentlichen Verkehrs) und 2 Postulate (Postulat Hannes Germann betreffend Englisch an der Volksschule sowie Postulat Sibylle Hensler betreffend Verkehrsentslastung Neuhausen am Rheinfluss).

Somit sind insgesamt noch 12 vom Kantonsrat für erheblich erklärte Motionen sowie 9 erheblich erklärte Postulate hängig.

Schaffhausen, 17. Februar 2004
bis und mit Nr. 6/2004
6/2004

Staatskanzlei Schaffhausen